

Neues Boulodrom in Treis: Boule-Turnier begeistert Teilnehmer und Zuschauer

Treis feierte die Einweihung des neuen Boulodromes mit einem Turnier, an dem 29 Teams teilnahmen. Ein neues Freizeitangebot entsteht!

Ein neuer Anziehungspunkt hat in Treis seine Pforten geöffnet. Am Edelgarten wurde ein Boulodrome errichtet, das den Spielern eine erstklassige Umgebung für ihr Spiel bietet. Auf einer Fläche von acht mal 26 Metern lassen sich nun bis zu elf Boulebahnen temporär einrichten. Diese besondere Anlage wird nicht nur für die Boule-Community von Bedeutung sein, sondern bietet auch während der Woche eine Parkfläche für die Schulgemeinschaft der Grundschule am Edelgarten.

Der Ortsvorsteher Andreas Becker hat bereits einen klaren Appell an die Bürger richtigerweise formuliert: Es ist wichtig, dass unpassende Fahrzeuge wie Traktoren, Wohnmobile und Wohnwagen auf dieser neuen Fläche keinen Platz finden. So bleibt die Boulodrome-Nutzung für die Boulefreunde und die Schulkinder ungestört.

Einweihung mit großem Turnier

Die offizielle Einweihung des Boulodromes fand in Form eines aufregenden Wettbewerbs statt. 29 Zweierteams nahmen am ersten Turnier teil – ein echtes Highlight für die Boulespieler. Die Begeisterung war so groß, dass sogar Spieler aus Limburg, angelockt durch einen Facebook-Beitrag, spontan nach Treis kamen, in der Hoffnung auf spannende Meisterschaftsspiele. Solche Überraschungsgäste waren eine willkommene

Abwechslung für die treuen Boulefreunde in Treis.

Die lange Geschichte der Boulefreunde in Treis geht bis in die 1990er Jahre zurück. Früher wurde auf der Freifläche am Feuerwehr-Gerätehaus gespielt, bis der Ortsbeirat eine neue Location benötigte. Der Bedarf an Platz für eine DHL-Packstation führte schließlich zur Verlagerung der Boulebahnen. Die Auswahl fiel auf ein Grundstück, das der Stadt gehört, sodass eine neue Spielstätte geschaffen werden konnte, die rechtzeitig vor dem 7. September in Betrieb genommen wurde.

Dank der sorgfältigen Planung von Bauamtsleiter Thomas Kreiling wurde der neue Platz rechtzeitig fertiggestellt. Ein lokales Bauunternehmen kümmerte sich um die notwendigen Arbeiten, einschließlich der Befestigung des Untergrundes und der Drainage. Die Möglichkeit, die Fläche für Boule-Spiele rasch wiederherzustellen, war ein wichtiger Aspekt bei der Gestaltung der Anlage. Die spezielle wassergebundene Deckschicht ermöglicht dies problemlos, sobald die Fahrzeuge entfernt werden.

Daniel Pfeiffer hatte wesentlich zur Organisation des ersten großen Turniers beigetragen, unterstützt von zahlreichen Helfern. Die mobilen Bahnbegrenzungen wurden von der Firma Rysse bereitgestellt, die auch für das Spülwasser sorgte. Die Stromkosten wurden von der Firma Elektro-Hettche übernommen, während Frank Biedenkopf die Grillmeisterschaft übernahm und Chris Starke die Getränkeversorgung sicherstellte. Das Startgeld der Teilnehmer wurde clever in Pokale für die besten Spieler investiert.

Zusätzlich verwöhnte der Ortsvorsteher die Gewinner mit persönlichen Geldprämien aus eigener Tasche: 30 Euro für den ersten Platz und 20 Euro für den zweiten. Dies zeigte nicht nur seine Unterstützung für die Boulefreunde, sondern auch seinen Enthusiasmus über die neue Anlage. Becker äußerte, dass finanzielle Unterstützungen oder sogar Sponsoren für weitere Bänke oder Preise für die nächste Turnierreihe 2025 gerne

gesehen werden.

Das Boulodrome ist nicht nur ein Ort für sportliche Betätigung, sondern symbolisiert das Zusammenkommen und die Förderung von Gemeinschaft und Sport. Die Boulefreunde Treis haben durch die Einweihung dieser modernen Anlage einen wichtigen Schritt in die Zukunft getan.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de